Biotopname
Feuchtbrache zwischen Elde und Müritz-Elde-Wasserstraße

		X			

TK10 0505 - 332 - **Biotop-Nr.** 4015

Anschluß in TK
-
-
-

Standort /Geologie
vermoorter Elde-Talraum

Naturraum 510 Südwestliche Talsandniederungen mit Elde, Sude und Rögnitz

	Film-Nr.		**Bild-Nr.**
Luftbild-Nr.	136	-	0522
Größe in ha	0	,	3061
Länge in m		,	
min. Breite in m		,	
max. Breite in m		,	

Landkreis / Kreisfreie Stadt
Ludwigslust

Gemeinde / Stadt
Neustadt-Glewe, Stadt

lfd. Nr. im Biotopverzeichnis
11008

Schutzmerkmale
geschützt nach §20 LNatG M-V ☒

1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil

NLP		FND		NP		FiB	
NSG		LSG	1	BR		FFH-Geb.	
ND		GLB		FnB		Wald-Totalreservat	

	Hauptcod.	**Nebencode**		**Überlagerungscode**
Code	VHF	VGR	VRL	
%	50	40	10	

Vegetationseinheiten
verschilfte Rohrglanzgras-Sumpfseggen-Hochstaudenflur, Sumpfseggen-Mädesüß-Hochstaudenflur, Sumpfseggenried, Schilf-Landröhricht

Habitate + Strukturen

Beschreibung / Besonderheiten
Im Mündungsbereich der Elde in die Müritz-Elde-Wasserstraße befindet sich eine verschilfte Rohrglanzgras-Sumpfseggen-Hochstaudenflur. Kleinflächig kommt Mädesüß auf. Die Hochstaudenflur geht in ein Sumpfseggenried über. Randlich schließt sich Schilf-Landröhricht an. Die Brache steht auf frischen bis feuchten Torfen bzw. Antorfen. Extensive Mahd wäre sinnvoll. Im Norden begrenzt eine Straße das Biotop.

Wertbestimmende Kriterien

☐	Artenreichtum (Flora)	☐	vielfältige Standortverhältnisse
☐	Vorkommen seltener / typischer Tierarten	☐	historische Nutzungsformen
☐	seltener / gefährdeter Pflanzenbestand	☐	aktuelle Nutzung
☐	seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft	☐	Flächengröße / Länge
☐	natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops	☐	Umgebung relativ störungsarm
☐	gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops	☐	landschaftsprägender Charakter
☐	typische Zonierung von Biotoptypen	☐	Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion
☐	Struktur- und Habitatreichtum	☐	

Gefährdung

YVV YWG

keine Gefährdung ☐

Empfehlung

ZSE

(c) Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern, Goldberger Str. 12, 12873 Güstrow, Tel. (03834) 777 - 0

STANDORTMERKMALE

(k - kleinflächig, g - großflächig)

TK10 0505 - 332 - **Biotop-Nr.** 4015

Substrat

k	g	
	g	Torf, wenig gestört
		Torf, degradiert
	g	Antorf
		Sand
		Kies / Steine
		Lehm
		Ton
		Halbkalk / Kalk
		Schlamm / Faulschlamr
		gestörter Boden

Trophie

k	g	
		dystroph
		oligotroph
		mesotroph
	g	eutroph
		poly- / hypertroph

Wasserstufe

k	g	
		trocken
		mäßig trocken
		wechselfeucht
	g	frisch
	g	feucht
		sehr feucht
		naß
		offenes Wasser
		quellig

Relief

k	g	
	g	eben
		wellig
		kuppig
		dünig
		Berg / Rücken
		Riedel
		Flachhang <= 9°
		Steilhang > 9°
		Nische
		Senke / Strecksenke
		Kerbtal
		Sohlental

Exposition

k	g	
		N
		NO
		O
		SO
		S
		SW
		W
		NW

NUTZUNGSMERKMALE

(k - kleinflächig, g - großflächig)

Nutzungsintensität

k	g	
		intensiv
		extensiv
	g	aufgelassen
		keine Nutzung

Nutzungsart

k	g	
		Acker
		Wiese
		Weide
		forstliche Nutzung

k	g	
		Fischerei
		Angeln
		Erholung
		Kleingartenbau
		Erwerbsgartenbau
		Ferienhäuser
		Bodenentnahme
		Verkehr
		Ver- / Entsorgungsanlage
		sonstige Nutzung:

Umgebung

k	g	
		Acker / Gartenbau
		Ackerbrache
		Grünland. intensiv
		Grünland, extensiv
		Laub- / Mischwald
		Nadelwald
		Feuchtwald / -gebüsch
	g	Gehölz
		Röhricht / Feuchtbrache
		Hochstauden / Ruderalflur
		Graben

k	g	
	g	Fließgewässer
		Stillgewässer
		Trockenbiotop
		Grünanlage / Kleingarten
		Weg
	g	Straße, Parkplatz
		Bahnanlage
		Gewerbe / Industrie
		Silo / Stallanlage
		Gebäude / Siedlung
		Spülfeld / Halde
		Bodenentnahme

Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Carex acutiformis
Phalaris arundinacea
Phragmites australis

Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Filipendula ulmaria
Glecoma hederacea

Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Alnus glutinosa
Cirsium oleraceum
Convolvulus arvensis
Galium aparine
Galium mollugo
Iris pseudacorus
Potentilla anserina
Scirpus sylvaticus
Urtica dioica

Angaben zur Fauna

Verwendete Unterlagen

Datum erste Begehung: 13.10.1998
Datum letzte Begehung:

Bearbeiter/in: IBS-Hönes
Foto: 1
Folgeseiten: 0

(c) Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern, Goldberger Str. 12, 12873 Güstrow, Tel. (03834) 777 - 0